

VALENTIN WINE

Cru Bourgeois, St. Julien AOC

Château Gloria 2018

CHF 52.00

75cl
13.5%
Bordeaux
Cabernet Sauvignon, Merlot, Cabernet Franc
AN 35087518

Vinifikation
Ausbau für gut ein Jahr in neuen und gebrauchten Barrique.

Degustationsnotiz Nase
reife Beerenaromatik, Heidelbeeren, Kakao, feine Röstaromen.

Degustationsnotiz Gaumen
dichter Auftakt, weicher, voller Körper, die Tannine sind harmonisch eingebettet und verleihen dem Wein eine dichte Struktur.

Passt zu
Schmorgerichten mit Polenta, Cote de Boeuf

Trinkreife
Jahrgang + 15 Jahre

Produzent
Das Château Gloria liegt am linken Ufer von Bordeaux in der Appellation Saint-Julien. Die Rebfläche erstreckt sich über 50 Hektaren. Die Besonderheit von Château Gloria ist, dass es ein junges Weingut ist, dessen Besitzer Henri Martin 1970 durch den Erwerb von ausschliesslich Crus Classés-Parzellen ein Juwel zusammengestellt hat. Das war ein echtes Kunststück, denn die Weinberge von St. Julien erstrecken sich über lediglich 900 Hektaren und sind beinahe ausnahmslos im Besitz der historischen 11 Grand Crus der Appellation. Auf Grund der späten Gründung von Château Gloria ist es nicht in der offiziellen Klassifizierung von Bordeaux von 1855 gelistet.
Der Jahrgang 2021 markierte den Wendepunkt in der Produktion und war der erste Jahrgang von Château Gloria, der biodynamisch produziert wurde. Die Rebberge setzen sich aus 65% Cabernet Sauvignon, 25% Merlot, 5% Cabernet Franc und 5% Petit Verdot zusammen. Die Böden bestehen in erster Linie aus Kies, Lehm und Sand. Der Ausbau des Château Gloria findet während 14 Monate in Barriques statt, wobei der Neuholzanteil bei 40% liegt. Es werden etwa 220'000 Flaschen gefüllt. Château Gloria wird für seine kontinuierlich gute Leistung von den Kritikern weithin als würdig für den Status eines Cru Classé beurteilt.



VALENTIN
WINE

Château Gloria 2018

Region
Das atlantische Klima mit feuchtem, mildem Winter, regnerischem Frühjahr und trockenem, heissem Sommer und Frühherbst bekommt den hier angebauten Sorten besonders. Sie profitieren von ausgezeichneten Böden, die je nach Standort von tiefgründigem Kies, Sand, Lehm oder auch den Graves geprägt sind. Auf einer Rebfläche von rund 112 000 Hektar unterscheidet Bordeaux rund 50 Appellationen (Herkunftsgebiete). Man teilt diese gemeinhin grob in linksufrige und rechtsufrige Gebiete ein: Médoc, Graves und Sauternes sind die wichtigsten linksufrigen Gebiete (linkes Gironde- und Garonne-Ufer), Saint-Émilion und Pomerol die wichtigsten des rechten Ufers (des Flusses Dordogne). Die meistangebauten roten Rebsorten sind Merlot, Cabernet Sauvignon, Cabernet Franc und Petit Verdot. Bei den weissen Rebsorten sind es Sémillon, Sauvignon Blanc und Muscadelle.

Subregion
Mit nur etwa 900 Hektar Anbaufläche gehört Saint-Julien zu den kleineren Médoc-Gemeinden. Das berühmte Anbaugebiet Saint-Julien besitzt nicht nur das ausgewogenste Mikroklima aller Médoc-Gemeinden, sondern auch die einheitlichste Bodenstruktur. Tiefgründiger Kies herrscht vor, überwiegend mit Cabernet Sauvignon bestockt, der hier mit über 60 Prozent das Gros des Rebsatzes ausmacht. Dem Merlot bekommt das feine Lehm- und Sandgemisch gut und macht meistens einen Anteil von 30 Prozent in der Cuvée aus und es entstehen besonders komplexe und langlebige Rotweine. Die Produktion beträgt 7 Millionen Flaschen jährlich.